

**Vorlage zur Kenntnisnahme**  
für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 19.09.2024

---

1. Gegenstand der Vorlage:

Sicherung und Durchführung des Alt-Marzahner Erntefests mit Umweltfest für 2024

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf hat in seiner Sitzung am 02.07.2024 beschlossen, die BA-Vorlage Nr. 0779/VI der BVV zur Kenntnisnahme vorzulegen.

Die Vorlage ist in der Anlage beigefügt.

Nadja Zivkovic  
Bezirksbürgermeisterin

Anlage

---

**Vorlage für das Bezirksamt**

- zur Beschlussfassung -

Nr. 0779/VI

---

A. Gegenstand der Vorlage:

Sicherung und Durchführung des Alt-Marzahner Erntefests mit Umweltfest für 2024

B. Berichtersteller/in:

Bezirksbürgermeisterin Frau Zivkovic

C. Beschlussfassung

C.1 Beschlussentwurf:

Das Bezirksamt beschließt in 2024, gemeinsam mit den Projektpartnern des Schaustellerverbandes Berlin und der Interessengemeinschaft Alt-Marzahn, dass Alt-Marzahner Erntefest mit Umweltfest durchzuführen.

C.2 Weiterleitung an die BVV und zugleich Veröffentlichung:

Das Bezirksamt beschließt weiterhin, diese Vorlage der BVV zur Kenntnisnahme vorzulegen und umgehend zu veröffentlichen.

D. Begründung:

Über mehrere Jahrzehnte fand, zunächst im Altbezirk Hellersdorf, seit 2001 im fusionierten Bezirk Marzahn-Hellersdorf, das Umweltfest statt. Dies war über viele Jahre an das Erntefest geknüpft, zuletzt seit 2005 an das Alt-Marzahner Erntefest. Das bezirkliche Umweltfest fand mit seiner 27. Ausgabe letztmalig im Jahr 2019 statt. Nachdem sowohl 2020 als auch 2021 kein Erntefest und damit auch kein Umweltfest wegen der besonderen Corona-Vorschriften mehr stattfand und im Jahr 2022 das Alt-Marzahner Erntefest gänzlich zum Erliegen kam hatte der Bezirksverband Berlin Marzahn der Gartenfreund e.V., angeregt durch die Bezirksstadträtin Juliane Witt, im Jahr 2022 zur Durchführung eines Herbstfestes der Marzahn-Hellersdorfer Vereine aufgerufen. Es beteiligten sich 21 Marzahn-Hellersdorfer Vereine, das Umwelt- und Naturschutzamt sowie das Umweltbildungszentrum Kienbergpark. Die Veranstaltung wurde auf Grund ihrer Spontantität, unkomplizierten und flachen Vorbereitungsstruktur und die kommunikative Einbeziehung aller Standakteure in das Programm des Tages sowie zurückhaltender kultureller Umrahmung ein großer Erfolg. Die Beteiligten sprachen sich für eine Fortsetzung im Jahr 2023 aus. Im September 2023 fand das 2.

Herbstfest des Bezirkes Marzahn-Hellersdorf statt, erneut auf dem Helene-Weigel-Platz, unter Federführung des Bezirksverband Berlin Marzahn der Gartenfreund e.V. mit Unterstützung durch die Koordinierungsstelle Umweltbildung und das Bezirksamt. Nach Einschätzung der Beteiligten wurde die Veranstaltung ähnlich wie in 2022 als sehr positiv bewertet.

Um an die Traditionen und den Wünschen der Bürgerinnen und Bürgern des ursprünglichen Erntefestes in Alt-Marzahn anzuknüpfen und den Bezirksverband Berlin Marzahn der Gartenfreund e.V. bei der Organisation zu entlasten, beschlossen die verantwortlichen Ämter im Bezirksamt (Wirtschaftsförderung, Umwelt- und Naturschutzamt) in Abstimmung mit der Bezirksbürgermeisterin, das Herbstfest wieder in seiner ursprünglichen Form als Erntefest mit Umweltfest in Alt-Marzahn zu veranstalten.

Das Alt-Marzahner Erntefest mit Umweltfest soll in Inhalt und Organisation an das Herbstfest anknüpfen, in seiner Dimension aber zu alter Größe ausgestaltet werden. Hierfür ist die Verlagerung zum traditionellen Veranstaltungsort in Alt-Marzahn erforderlich.

Neben den bezirklichen Akteuren des Umweltfestes, mit Ihren vielfältigen Marktständen, wird es in der Tradition des ursprünglichen Erntefestes wieder Fahrgeschäfte, eine zentrale Bühne mit Programm sowie ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken geben.

Für die Organisation hat sich das Bezirksamt tatkräftige Unterstützung vom Berliner Schaustellerverband geholt, der Federführend die Planungen und die Umsetzung des Festes übernimmt.

Neben dem Schaustellerverband wird die Interessengemeinschaft Alt-Marzahn neben dem Bezirksamt als Dritter Veranstalter auftreten. Die im Dorf ansässigen Vereine und Einrichtungen werden sich mit eigenen Angeboten am Fest beteiligen.

Geplant ist die Veranstaltung an drei Tagen, von Freitag den 13.09.24 ab ca. 13:00 Uhr, bis Sonntag den 15.09.24.

Die Veranstaltung soll wieder genutzt werden, um Preisträger und Wettbewerbssieger auszuzeichnen. Es ist vorgesehen, nach Eröffnung des Umweltfestes am Freitag um 13:00 Uhr, durch die Bezirksbürgermeisterin, die diesjährigen Gewinner des Schulgartenwettbewerbs zu ehren.

Die eigentliche Eröffnung des Erntefests findet traditionsgemäß am Samstagvormittag statt. Hierfür ist ebenfalls eine Eröffnungsrede der Bürgermeisterin vorgesehen. Anschließend wird angestrebt, eine Art Festumzug auf dem Veranstaltungsgelände durchzuführen.

Über den Tag verteilt, werden verschiedenen Vorführungen auf der Showbühne

stattfinden. Es wird eine Moderation geben sowie zwischen den Darbietungen einen DJ der für Unterhaltung sorgt. Am Abend sollen Live-Bands spielen.

Speziell das angegliederte Umweltfest soll die Vielfalt des bürgerschaftlichen Engagements darstellen und gleichzeitig eine Wertschätzung für die Ehrenamtlichen im Bezirk sein. Als Akteure sollen Vereine aus dem Bezirk gewonnen werden, die sich vor allem dem Natur-, Umwelt-, Klimaschutz und sozialen Anliegen widmen. Die Teilnehmer\*innen setzen sich auch wie in den letzten Jahren primär aus Mitgliedern des bezirklichen Netzwerks Umweltbildung zusammen. Aber auch Externe Akteure wie die BSR und die Gärten der Welt haben ihre Teilnahme zugesagt.

Das Umwelt- und Naturschutzamt übernimmt die Kosten für den Teil des Umweltfestes und unterstützt den Veranstalter darüber hinaus mit einer Kostenbeteiligung an der Bühne und den sanitären Einrichtungen. Insgesamt werden 6.000 EUR aus dem Kapitel 4300, Titel 54053 bereitgestellt.

E. Rechtsgrundlage:

§ 15, § 36 Abs. 2 Buchstabe b, f und Abs. 3 Bezirksverwaltungsgesetz (BezVG)

F. Haushaltsmäßige Auswirkungen:

Hauptkostenträger der Veranstaltung ist der Interessengemeinschaft Berlin Brandenburgischer Schausteller e.V (IBBS) (Hauptveranstalter). Das Bezirksamt beteiligt sich an den Kosten für den Teil des Umweltfestes mit einer Summe von 6.000 EUR aus dem Kapitel 4300, Titel 54053.

G. Zielgruppenrelevante Auswirkungen:

keine

Nadja Zivkovic

Bezirksbürgermeisterin und Bezirksstadträtin für Wirtschaftsförderung, Straßen, Grünflächen, Umwelt- und Naturschutz, Personal und Finanzen

Anlage